

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1912-1913

27.10.1912

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 27. Oktober 1912.

14. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Die Zauberflöte.

Große Oper in zwei Akten von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Hans Puffard.

Personen:

Sarastro	Wolfgang von Schwind.
Lamino	Pando Kochen.
Sprecher	Max Wittner.
Erster	Fritz Wehler.
Zweiter	Abolf Bodenmüller.
Dritter	August Schmitt.
Königin der Nacht	Max Schneider.
Pamina, ihre Tochter	Marie Lorenz-Höllischer.
Erste	Beatrice Lauer-Stottlar.
Zweite	Nosa Schiller-Göbeler.
Dritte	Margarete Bruntsch.
	Wella Teres.
Drei Genien	Dermine Burt.
	Emma Ruf.
Papageno	Jan van Gorkom.
Papagena	Therese Müller-Reichel.
Monosstos, ein Mohr	Hans Puffard.
Erster	Eugen Kalnbach.
Zweiter	Abolf Bodenmüller.
Erster	Abolf Sallego.
Zweiter	Hermann Benedict.
Dritter	Max Schneider.
	Priester, Sklaven, Gefolge.

Große Pause nach dem ersten Akte.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 6 Uhr an.

Anfang: halb sieben Uhr.

Ende: halb zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Zeitbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze: Balkon 1. Abt. 8.—, Sperrloge 1. Abt. 6.— ufm.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute aufgehoben.

Spielplan.

Montag, den 28. Oktober:	2. Vorstellung außer Abonnent. Ermäßigte Preise: Glaube und Heimat. Anfang 8 Uhr.
Dienstag, den 29. Oktober:	Zu dieser Vorstellung werden neu fest ab seine Vorverkaufstheatern erhoben.
Mittwoch, den 30. Oktober:	14. C. Margarete. Anfang 7 Uhr.
	2. Sinfonienkonzert des Hr. Hoforchesters. Solisten: Fritz Kreisler und Rudolf Deman. Programm: Brahms, Ungarische Ouvertüre, Sinfonien op. 77; Bach, Sonate für zwei Violinen; Schubert, Sinfonie Nr. 2 D-dur. Anfang 7/8 Uhr.
Donnerstag, den 31. Oktober:	13. A. Herrgottsmusikanten. Anfang 7/8 Uhr.
Freitag, den 1. November:	14. B. König Richard III. Anfang 7 Uhr.
Sonntag, den 2. November:	3. Vorstellung außer Abonnent. Sonabend: Das Rheingold. Vogt: Kammerlänger Ernst von Duf. Anfang 7/8 Uhr.
Ersttag, den 3. November:	4. Vorstellung außer Abonnent. 1. Tag: Die Walküre. Singsoub: Kammerlänger Ernst von Duf. Anfang 6 Uhr.
	Sonderabonnements werden bis zum Beginn der „Rheingold“-Rafführung abgegeben.
Montag, den 4. November:	16. C. Elza. Anfang 8 Uhr.

Rafführung des Rheingoldtrilogie unter Mitwirkung der Kammerlängerin **Hana Bahr-Wildenburg** von der K. K. Hofoper in Wien (Prähabite — Götterdämmerung) und des Kammerlängers **Ernst von Duf** (Vogt und Singsoub).

Sonntag, den 2. November: „Das Rheingold“.

Sonntag, den 3. November: „Die Walküre“.

Dienstag, den 5. November: „Siegfried“.

Donnerstag, den 7. November: „Götterdämmerung“.

Für diese vier Vorstellungen wird auf die zum Jahresabonnement zugelassenen Plätze ein Sonderabonnement zu Mittelpreisen mit Vorrecht der Jahresabonnenten einfließen.

Preise des Sonderabonnements:

Erste 1. Rang und Balkon	1. Abt. 20.— II. Abt. 10.—	Sperrloge	1. Abt. 16.— II. Abt. 12.—
II. Rang Mitte	1. Abt. 10.— II. Abt. 14.—	II. Rang Erste	1. Abt. 12.— II. Abt. 10.—
Dritte-Rang	1. Abt. 14.— II. Abt. 12.—	III. Rang Mitte	1. Abt. 10.— II. Abt. 8.—

Der Mindestpreis für die einzelnen Vorstellungen beträgt Balkon 1. Abt. 8.—, Sperrloge 1. Abt. 6.— ufm.

Die Abonnementskarten für das II. Vierteljahr (1912, Vorstellung) können von Montag, den 28. Oktober, an bei der Vorverkaufsstelle in Empfang genommen werden. Von Montag, den 11. November, an beginnt der Verkauf der nicht eingelösten Abonnementskarten.

Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 30. Oktober:	5. Abonnementsvorstellung. Zum reformiert: Herrgottsmusikanten. Anfang 7 Uhr.
----------------------------	--